

# Tod im Bankenviertel

## Börsen-Krimi

PRESSE  
Frankenallee 71-81  
60327 Frankfurt am Main  
Tel (069) 75 01 45 45  
Fax (069) 75 01 45 11  
E-Mail [presse@societaets-verlag.de](mailto:presse@societaets-verlag.de)  
[www.societaets-verlag.de](http://www.societaets-verlag.de)

Schlechte Nachrichten können einen immensen Einfluss auf Aktienkurse haben. **Detlef Fechtner** macht diese Anfälligkeit des Finanzsystems für Schockwellen in Echtzeit zum Thema seines Debüts „**Tod im Bankenviertel**“. Ein spannender Krimi, der mitten im Frankfurter Bankenviertel beginnt, seine Leser zu den Schauplätzen des Weltfinanzdorfs am Main führt und sie an die Finanzmärkte begleitet, wo so mancher von Hochmut und Gier getrieben ist.

Der Sturz eines Mannes aus dem 47. Stock des Hypo-Union-Towers wird von der Polizei schnell als Selbstmord abgetan. Doch die dort herrschenden Sicherheitsvorkehrungen lassen den jungen Wirtschaftsjournalisten Oskar Willemer zweifeln: Warum sollte sich jemand gerade von diesem Tower der Skyline stürzen? Schnell wird ihm seine Neugier zum Verhängnis, als er ungewollt kriminellen Finanzprofis auf die Schliche kommt, die einen Absturz der Aktienkurse provozieren wollen, um daran zu verdienen. Als seine Gegenspieler auch auf ihn aufmerksam werden, wird Oskar vom Jäger zum Gejagten. Mit Hilfe der jungen Wirtschaftsprofessorin Franziska Böhning und mit Unterstützung der Bundesbank will Oskar nicht nur einen Börsencrash verhindern, sondern muss Franziska und sich selbst aus der Schusslinie bringen.



Das Cover schicken wir Ihnen auf Wunsch gerne in elektronischer Form zu. Übrigens finden Sie die Dateien auch unter der Rubrik „Presse“ auf unserer Website.

**Detlef Fechtner**, stellvertretender Chefredakteur der Börsen-Zeitung, weiß, wie Finanzmärkte und -akteure ticken. Mit viel Einfühlungsvermögen für seine Protagonisten erzählt er mitreißend aus der Innenwelt der Börsen-Szene. Er gewährt seinen Lesern dabei nicht nur Einblick in die Fragilität digital gestützter Handelssysteme, sondern zeigt auch, wie einfach Manipulationen durch gewiefte Gauner möglich sein können. „**Tod im Bankenviertel**“ schildert das Zusammenspiel von Händlern, Bankern und Journalisten am Finanzplatz, wo wenige Nachrichtenzeilen Kurse abstürzen lassen können und die Aussicht auf schnelle Gewinne manche dazu verführt, es mit der Einhaltung des Rechts nicht so genau zu nehmen.

„**Tod im Bankenviertel**“ erscheint im handlichen Broschur-Format (12,5x 19cm) und kostet 15,00 Euro.

**Detlef Fechtner** arbeitet als stellvertretender Chefredakteur bei der Börsen-Zeitung, der einzigen ausschließlichen Finanzzeitung Deutschlands. In Frankfurt ist er schon lange zu Hause: Der promovierte Politikwissenschaftler war viele Jahre als Finanzreporter für die Nachrichtenagentur vwd und als Wirtschaftsredakteur für die Frankfurter Rundschau und die WAZ tätig.

Detlef Fechtner

**Tod im Bankenviertel**

*Börsen-Krimi*

Societäts-Verlag Juli 2020

256 Seiten, Broschur

€ 15,00 (D) / € 15,50 (A)

ISBN: 978-3-95542-381-0